

Stolpersteine – Sünden

Das Wort "Sünde" ist bestimmt schwierig zu verstehen. Ich möchte es dir anhand von Steinen erklären. Sicherlich bist du auch schon auf einem steinigen Weg gewandert. Etwas erschöpft vom langen Marsch stösst dein Fuss an einen etwas grösseren Stein. Du stolperst darüber, fällst vielleicht sogar hin oder du kannst dich im letzten Moment noch auffangen. Diese Steine heissen Stolpersteine. Man findet sie nicht nur auf Wanderwegen, sondern sie liegen auch auf Schulwegen, auf Spielplätzen, auf dem Sportplatz usw. Eigentlich kann man Stolpersteine überall finden. Die Sünde kann mit einem Stolperstein verglichen werden.

Jeder Mensch ist auf einem langen Weg unterwegs. Er dauert von der Geburt bis zu unserem Tod. Auf diesem Weg sündigen wir, d.h. wir tun immer wieder Dinge, die Gott nicht gefallen. Wir stolpern und müssen uns wieder auffangen. Sünden können ganz schön weh tun, so wie Stolpersteine auch. Vielleicht hebst du auf deinem Weg den Stolperstein auf und zeigst ihn deinem Papa oder deiner Mama. „Schau Papa, über diesen dummen Stein bin ich gestolpert, das tut mir weh!“ Das Gleiche kannst du ebenfalls mit deinen Sünden tun. Du schaust die Sünde genauer an. Es tut dir viel-

leicht im Herzen etwas weh, aber du erzählst sie Gott, deinem Vater im Himmel. In diesem Moment nimmt dich Gott in seine Arme und tröstet dich wie ein Papa.



So wie Stolpersteine gross und schwer, klein und spitzig sein können, genauso können auch Sünden gross und schwer, klein und spitzig sein. Grosse Stolpersteine plagen ganz schön fest, grosse Sünden drücken das Herz ziemlich. Sie beschweren unser Herz. Viele kleine Stolpersteine geben auch ein ganz schönes Gewicht ab. Es sammelt sich ein Häufchen an. So kannst du dir viele kleine Sünden vorstellen. Gott lässt dich damit aber nicht allein. Er schenkt dir eine wunderbare Befreiung. Er hat eine ganz tolle Lösung für dich, für uns alle. Interessiert sie dich?